

## Analysis III für Lehramt

### Beweis von Satz 4.4.8

Wir zeigen zunächst, dass die angegebenen Funktionen Lösungen von  $L[y] = 0$  sind. Dazu betrachten wir für  $\lambda \in \mathbb{C}$  und  $r \in \mathbb{N}_0$  die Funktion

$$y(x) := x^r e^{\lambda x}.$$

Dann folgt (mit  $a_n = 1$ )

$$\begin{aligned} L[y] &= \sum_{k=0}^n a_k \frac{d^k}{dx^k} (x^r e^{\lambda x}) = \sum_{k=0}^n a_k \frac{d^k}{dx^k} \left( \frac{d^r}{d\lambda^r} e^{\lambda x} \right) = \sum_{k=0}^n a_k \frac{d^r}{d\lambda^r} \left( \frac{d^k}{dx^k} e^{\lambda x} \right) \\ &= \frac{d^r}{d\lambda^r} \left( \sum_{k=0}^n a_k \frac{d^k}{dx^k} e^{\lambda x} \right) = \frac{d^r}{d\lambda^r} \left( \sum_{k=0}^n a_k \lambda^k e^{\lambda x} \right) = \frac{d^r}{d\lambda^r} (P(\lambda) e^{\lambda x}). \end{aligned}$$

Nun folgt mit der Leibnizschen Produktregel

$$L[y] = \sum_{\ell=0}^r \binom{r}{\ell} \left( \frac{d^\ell}{d\lambda^\ell} P(\lambda) \right) x^{r-\ell} e^{\lambda x}.$$

Ist nun  $\lambda = \lambda_j$  eine Nullstelle von  $P$  der Vielfachheit  $r_j$ , so gilt

$$P(\lambda_j) = P'(\lambda_j) = \dots = P^{(r_j-1)}(\lambda_j) = 0$$

und daher folgt für  $r = 0, 1, \dots, r_j - 1$

$$L[y] = 0.$$

Nun müssen wir noch zeigen, dass die angegebenen Funktionen linear unabhängig sind. Eine Linearkombination dieser Funktionen ist von der Form

$$P_1(x)e^{\lambda_1 x} + \dots + P_m(x)e^{\lambda_m x}$$

mit Polynomen  $P_j$  vom Grad höchstens  $r_j - 1$  für  $j = 1, \dots, m$ . Es ist also zu zeigen, dass aus

$$P_1(x)e^{\lambda_1 x} + \dots + P_m(x)e^{\lambda_m x} = 0$$

für alle  $x \in \mathbb{R}$  folgt  $P_1(x) = \dots = P_m(x) = 0$  für alle  $x \in \mathbb{R}$ . Dies zeigen wir mit vollständiger Induktion nach  $m$ . Für  $m = 1$  ist dies offensichtlich richtig. Nun gelte die Behauptung für ein  $(m - 1)$ , und es sei

$$P_1(x)e^{\lambda_1 x} + \dots + P_{m-1}(x)e^{\lambda_{m-1} x} + P_m(x)e^{\lambda_m x} = 0$$

für alle  $x \in \mathbb{R}$ . Wir multiplizieren diese Gleichung mit  $e^{-\lambda_m x}$  und erhalten

$$P_1(x)e^{(\lambda_1 - \lambda_m)x} + \dots + P_{m-1}(x)e^{(\lambda_{m-1} - \lambda_m)x} + P_m(x) = 0$$

für alle  $x \in \mathbb{R}$ . Jetzt differenzieren wir diese Gleichung  $r_m$ -mal nach  $x$  und erhalten

$$\tilde{P}_1(x)e^{(\lambda_1 - \lambda_m)x} + \dots + \tilde{P}_{m-1}(x)e^{(\lambda_{m-1} - \lambda_m)x} = 0$$

für alle  $x \in \mathbb{R}$ , wobei  $\tilde{P}_j$  Polynome vom selben Grad wie  $P_j$  sind. Aus der Induktionsvoraussetzung folgt nun  $\tilde{P}_1(x) = \dots = \tilde{P}_{m-1}(x) = 0$  für alle  $x \in \mathbb{R}$ . Hieraus folgt  $P_1(x) = \dots = P_{m-1}(x) = 0$  für alle  $x \in \mathbb{R}$  und daher auch  $P_m(x) = 0$  für alle  $x \in \mathbb{R}$ .